



SAKRET Reparaturmörtel

Zementgebundener Trockenmörtel für Reparaturarbeiten.

Anwendung	Für Wand und Boden Für innen und außen (außen: nur Wand)	
Eignung	Zum Ausbessern und Verfüllen von Löchern, Ausbrüchen sowie für kleinere Reparaturarbeiten.	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Untergrundhaftung • Hohe Abriebfestigkeit • Stoßfest • Atmungsaktiv • Frostbeständig 	
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none"> • Genormte/ zugelassene Bindemittel • Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 12620 • Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften 	
Normen und Regelwerke	Mauermörtel M 10 nach DIN EN 998-2 sowie Putzmörtel GP, CS IV - W _c 0 nach DIN EN 998-1	
Technische Daten	Anmachwasser	ca. 0,2 Liter pro kg Trockenmörtel
	Reifezeit	ca. 3 Minuten
	Verarbeitungszeit	ca. 2 Stunden
	Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
	Begehbar	nach ca. 4 Stunden
	Verlegereif mit Fliesen	nach ca. 24 Stunden
	Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 10 N/mm ²
	Brandverhalten	A1 nach EN 13501-1 (nicht brennbar)
Untergrundvorbereitung	<p>Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, frostfrei, trocken und frei von Rissen sein. Minderfeste oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt werden. Bei saugenden Untergründen mattfeucht vornässen und ggf. mit SAKRET Universalgrundierung vorstreichen. Den untergrundabhängigen Verdünnungsgrad der Grundierung entnehmen Sie bitte dem entsprechenden technischen Merkblatt, abrufbar im Internet unter www.heimwerker.sakret.de.</p> <p>Der Untergrund muss gipsfrei sein, d.h., dass mit dem SAKRET Reparaturmörtel keine Gipsputze oder stark vergipste Mauerwerke ausgebessert werden dürfen.</p>	

Verarbeitung	<p>Zum Anmischen des Materials wird zuerst sauberes und kaltes Leitungswasser in ein sauberes Mischgefäß gegeben und danach das Material langsam eingestreut. Anschließend beides unter ständigem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk klumpenfrei und homogen durchmischen. Empfohlen wird bei manueller Verarbeitung ein Rührgerät mit ca. 600 UPM mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach der Reifezeit (siehe technische Daten) muss der Frischmörtel noch einmal gründlich durchgemischt werden.</p> <p>Den Frischmörtel auf den vorbereiteten Untergrund mit einer Kelle anwerfen oder eindrücken und mit geeignetem Werkzeug abziehen und angleichen.</p>
Nachbehandlung	<p>Das abbindende Produkt vor Regen, Zugluft sowie zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen. Direkte Sonneneinstrahlung im Innen- und Außenbereich durch geeignete Maßnahmen wie z.B. Abschattung vermeiden.</p>
Verbrauch	<p>Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, sowie der Größe der Ausbrüche und Löcher:</p> <ul style="list-style-type: none">• ca. 1,4 kg/m² pro mm Schichtdicke) <p>Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.</p>
Sonstige Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.• Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.• Außer dem Anmachwasser darf dem Frischmörtel keine weiteren Bestandteile, wie z. B. Zuschläge, Zusatzstoffe und Zusatzmittel hinzugegeben werden.• Für das Anmischen und Verarbeiten des Materials ist nur sauberes, rostfreies Werkzeug zu benutzen.• Gefäße und Werkzeuge sind sofort mit Wasser zu reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann.
Lagerung	<ul style="list-style-type: none">• Die Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern.• Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.• Angebrochene Gebinde sofort nach dem Gebrauch gut verschließen und das Material innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.
Entsorgung	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen. Gebinde bitte restlos entleeren - wird recycelt.</p>
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none">• Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und die betroffene Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

- Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GHS CODE ZP1
- Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, abrufbar im Internet unter www.heimwerker.sakret.de.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke, mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertraglichen Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 26.01.2018

Lieferung Reparaturmörtel:

Optik	Verbrauch je mm Schichtdicke	Bestelleinheit Gebinde	Liefereinheit Menge	EAN 4005813-
grau	ca. 1,4 kg/m ²	10 kg Sack	1 St.	616017
		25 kg Sack	42 St.	616024

